

**Schülerbeförderung in Karben**  
Anfrage des StV Schwelnus (FW) vom 21.01.2023

---

**Anfrage:**

Den Medien konnte man in den letzten Wochen immer wieder entnehmen, dass die Schülerbeförderung im Wetteraukreis aus Sicht der Eltern nicht gut funktioniert. Immer wieder war in der Presse die Rede von ausgefallenen Bussen, überfüllten Fahrzeugen, von Fahrermangel, Ärger mit dem Personal etc. Zudem hält der Wetteraukreis an der Schülerbeförderung durch Linienbusse fest.

---

Vorab ist mitzuteilen dass es sich auch hier wieder einmal um eine Angelegenheit handelt die außerhalb der Zuständigkeit der Stadt liegt. Eigentlich müsste diese Anfrage an den Wetteraukreis gestellt werden.

Wir haben beim Aufgabenträger des Linien- und Schülerverkehrs die Sachlage abgefragt: Gemäß deren Beschwerdemanagement liegen für den Bereich Karben derzeit keine Probleme bei der Schülerbeförderung vor.

Auch auf Nachfrage beim Verkehrsunternehmen hat sich dieser Eindruck bestätigt.

Anfrage und Meldungen von Seiten der Schulen liegen ebenfalls nicht vor.

Uns ist im Herbst 2022 eine Beschwerde von Eltern einer Grundschule zugegangen wonach der Bus zur Grundschule nicht zu den Schulanfangszeiten passen würde.

In Rücksprache mit der Grundschulleitung konnte dieses Problem gelöst werden.

Ferner ist uns bekannt, dass es vereinzelt zu Kapazitätsengpässen morgens auf der Linie 74 und auf der 72 kommt.

Grundsätzlich wird bei Beschwerden oder Anfragen der Sachverhalt auf mehreren Ebenen geprüft. Dies erfolgt immer in enger Abstimmung sowohl innerhalb der Abteilungen der VGO als auch mit dem beauftragten Verkehrsunternehmen, der Schulen oder dem Schul-

träger. Daraus schließen sich dann ggf. notwendige Handlungsschritte an, also Bestellung von weiteren Kapazitäten oder Änderungen von An- und Abfahrtszeiten oder Linienwegsänderungen.

Erst im letzten Schuljahr hat die VGO Anpassungen bei den Buskapazitäten im Bereich Assenheim – Burg-Gräfenrode – KSS getätigt. So verkehrt morgens in dieser Relation ein Verstärkerbus zum Bus zur ersten Stunde, parallel zu den beiden Busse 7:42 / 7:44 von Burg-Gräfenrode. Auch mittags, nach der 6. Stunde fährt ein weiterer Bus, sogar als reguläre Fahrt um 13:52 Uhr.

Grundsätzlich ist die Beförderung der Schülerinnen und Schüler im Wetteraukreis in den Linienverkehr eingebettet und über das Hessische Schulgesetz (§ 161 Abs. 4) geregelt. Die Gestaltungs- und Änderungsmöglichkeiten in der Schülerbeförderung obliegen somit der politischen Ebene des Wetteraukreises.